



Spiel: Wochenmarkt (Teil 1)



30-45 min



Platz an einem
Tisch



Alle ab 6
Jahren



2-4 Teilneh-
mende



Verständnis des
Begriffes
„Saisonalität“,
Beispiele

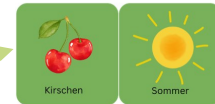
▶ Ablauf

Als Erstes werden die Obst- und Gemüsekarten (mit dem Obst/ Gemüse nach oben), die Bauernkarten (mit dem Bild nach oben) und „Fun Fact“-Karten gemischt und beliebig auf den grauen Feldern des Spielplans verteilt. Einige Felder bleiben dabei leer. Nun wählen die Mitspielenden jeweils eine Farbe. Jede*r Mitspielende erhält drei Spielfiguren in dieser Farbe und stellt sie neben dem Startfeld in der eigenen Farbe auf.

Ziel des Spiels ist es,

1. das Spielfeld mit allen drei Spielfiguren mindestens einmal zu umrunden und sie anschließend auf die drei Felder im eigenen Marktstand zu bringen. Dafür muss die Drehscheibe passend gedreht werden, d. h., es dürfen keine Schritte übrig bleiben.
2. fünf Obst-/Gemüsekarten zu sammeln.

Obstkarte:



Vorderseite

Rückseite

Bauernkarte:



Fun Fact-Karte:



Wer als Nächste*r Geburtstag hat, fängt an und dreht die Drehscheibe. Er/sie darf nun eine Spielfigur auf das eigene Startfeld setzen und so viele Schritte gehen, wie die Drehscheibe anzeigt. „Vorwärts-Schritte“ gehen in Richtung der Pfeile auf dem Spielfeld, „Rückwärts-Schritte“ gegen die Pfeilrichtung.

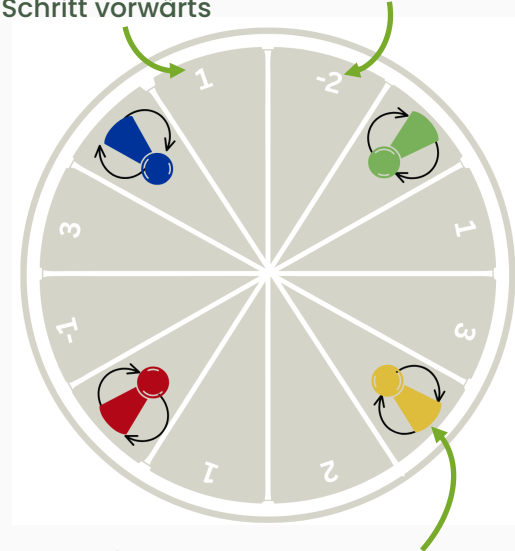
Wenn er/sie auf einem Feld mit einer Karte landet, folgt eine Aktion.

- **Obst-/Gemüsekarte:** Der/die Spieler*in muss die Jahreszeit nennen, in der das abgebildete Obst/Gemüse in Deutschland Saison hat. Anschließend wird die Karte umgedreht. Ist die Antwort richtig, darf er/sie die Karte behalten und vor sich ablegen. Ist die Antwort falsch, wird die Karte zurück auf das Feld gelegt. Manche der Obst-/Gemüsesorten haben in mehreren Jahreszeiten Saison. Dann reicht es, eine von ihnen zu nennen.
- **Bauernkarten:** Diese Karte ist ein Joker. Der/die Spieler*in liest die Rückseite vor und behält die Karte. Sie zählt als gesammelte Obst-/Gemüsekarte.
- **Fun Fact-Karte:** Diese Karten können nicht gesammelt werden, sondern liefern unterhaltsame Fun Facts über Obst und Gemüse. Die Karte wird vorgelesen und anschließend vom Spielfeld genommen.

Drehscheibe

1 Schritt vorwärts

2 Schritte rückwärts



Der/die Spieler*in darf eine gelbe Figur auf dem Spielfeld mit einer beliebigen anderen Figur auf dem Spielfeld tauschen.

Spiel: Wochenmarkt (Teil 2)

Jede Spielfigur muss das Spielfeld mindestens einmal in Pfeilrichtung umrunden, darf es aber auch mehrfach tun.

Wenn es jemandem nicht möglich ist, die Aktion auf der Drehscheibe auszuführen (z. B. weil keine Figuren zum Tauschen auf dem Spielfeld stehen), setzt die Person aus und der/die Nächste ist an der Reihe.

Wenn eine Spielfigur auf einem Feld landet, auf dem bereits eine Figur steht, kann diese „rausgeschmissen“ werden. Das heißt, die Figur, die zuerst auf dem Feld stand, muss zurück an den Start und von vorne beginnen.

Gewonnen hat, wer zuerst alle fünf Karten gesammelt und alle drei Spielfiguren passend in den Marktstand gebracht hat.

Variante:

Für einen höheren Schwierigkeitsgrad werden die Obst-/Gemüsekarten mit der Jahreszeit nach oben auf das Spielfeld gelegt. Wenn nun ein*e Spieler*in auf einer Karte landet, muss er/sie eine zur Jahreszeit passende Obst- oder Gemüsesorte nennen. Ein*e Mitspieler*in prüft die Antwort in der Lösungsübersicht. Jedes Obst/Gemüse darf nur einmal genannt werden und wird dann auf der (laminierten) Lösungsübersicht abgehakt. So wird die Auswahl der möglichen Antworten immer kleiner und das Antworten immer schwieriger.



Material

- Spielplan (DIN [A3](#) oder DIN [A4](#))
- [Weitere Materialien](#) zum Ausdrucken: 32 Obst-/Gemüsekarten, 16 beschriebene und 10 leere Fun Fact-Karten, 3 Bauernkarten, Drehscheibe und Zeiger
- 1 Musterbeutelklammer zum Zusammensetzen der Drehscheibe
- Jeweils 3 Spielfiguren in 4 Farben
- (rot, gelb, grün, blau)



Vorbereitung

- Den Spielplan entweder in DIN A3 auf einer Seite ausdrucken oder in DIN A4 auf zwei Seiten ausdrucken und diese zusammenkleben
- Alle weiteren Materialien drucken und ausschneiden
- Die 32 Obst-/Gemüsekarten und 3 Bauernkarten in der Mitte falten und ggf. zusammenkleben, sodass quadratische Karten mit bedruckter Vorder- und Rückseite entstehen
- Materialien ggf. laminieren
- Den Zeiger mit der Musterbeutelklammer so an der Drehscheibe befestigen, dass er sich gut drehen lässt



Gespräch

Vor dem Spiel wird besprochen, dass Obst- und Gemüsepflanzen zu unterschiedlichen Jahreszeiten wachsen bzw. Früchte tragen und zu verschiedenen Zeiten geerntet werden. Zusammen können Beispiele gesammelt werden, die man aus Gärten oder von Feldern kennt (z. B. Erdbeeren oder Äpfel mit ihren typischen Erntezeiten, Spargelzeit etc.).

Nach dem Spiel werden die gesammelten Karten angeschaut und das Thema z. B. mit diesen Fragen vertieft:

- Welche Obst-/Gemüsesorten waren leicht zuzuordnen, welche schwierig?
- Was hat euch überrascht? Was war neu für euch?
- Welche der Obst-/Gemüsesorten im Spiel habt ihr schon einmal am Baum/Strauch/... wachsen gesehen? Wann war das? Wie sah das aus?
- Viele Obst- und Gemüsesorten gibt es das ganze Jahr über im Supermarkt zu kaufen. Wie geht das? (Manche werden gelagert, im Gewächshaus angebaut, importiert...) Welche Vor- und Nachteile hat es, Lebensmittel zu essen, wenn sie gerade Saison haben?



Hashtags

[#Gesellschaftsspiel](#) [#Lebensmittel_kennenlernen](#)
[#Saisonal](#) [#Regional](#)